

GemeindeBrief

Gemeinde Gotha

Februar 2013



Neuapostolische Kirche



NAKtuell



Plakat des Monats

01.02.-28.02.13

Nur weil Sie an der Kirche vorbeigehen ...

... können Sie nicht sagen, die Kirche wäre überholt.

Gehen Sie nicht vorbei. Nehmen Sie an einem Gottesdienst teil und machen Sie sich Ihr eigenes Bild.

(Quelle: NAKI)

Stammapostelwechsel an Pfingsten 2013

Am Pfingstsonntag, den 19. Mai 2013, wird Stammapostel Wilhelm Leber seinem Nachfolger Jean-Luc Schneider das Stammapostelamt anvertrauen und selbst in den Ruhestand wechseln.

Alle neuapostolischen Gemeinden weltweit werden den Gottesdienst per Satelliten-Übertragung mitfeiern können. (Bild u. Quelle: NAKI)



Sonderseiten zum Kirchenjubiläum veröffentlicht

Das Jubiläum leitet sich aus den Geschehnissen im Jahr 1863 ab. Damals wurde eine kleine Hamburger Gemeinde mit ihren Mitgliedern aus der Katholisch-apostolischen Kirche ausgeschlossen. Gemeindeführer Bischof Friedrich Wilhelm Schwartz hatte sich zusammen mit den Hamburger Seelsorgern und Gemeindeführern hinter die Rufung eines neuen Apostels gestellt. Dieser wurden jedoch von den Aposteln der Katholisch-apostolischen Kirche nicht akzeptiert. Aus dieser Gemeinde in Hamburg entwickelte sich in den 150 Jahren eine weltweit verbreitete Kirche mit mehr als zehn Millionen Mitgliedern.

Artikel zur Geschichte unserer Kirche

Zum hundertjährigen Bestehen der Neuapostolischen Kirche erschien 1963 ein Buch, das auch die Geschichte der Katholisch-apostolischen Kirche beleuchtete und auf die Vorgeschichte der Trennung der Hamburger Gemeinde von ihr einging. Inzwischen sind neue Quellen zur Geschichte der Katholisch-apostolischen Kirche erschlossen worden, die ein besseres Verständnis der damaligen Vorgänge ermöglichen.

Seit einigen Monaten erscheint in der Kirchenzeitschrift „Unsere Familie“ und auf den Internetseiten der Neuapostolischen Kirche eine Artikelserie über die Entwicklung der Kirche. Die Texte zeigen wichtige Entwicklungen in der Katholisch-apostolischen Kirche, bleiben aber in besonderer Weise auf das Jubiläum bezogen. Die Beiträge stellen zudem solche Elemente in der Entwicklung der Katholisch-apostolischen Kirche heraus, die geeignet sind, die Ereignisse von 1863 besser zu verstehen.

Auf den [Sonderseiten unter 150.nak.org](http://Sonderseiten.under.150.nak.org) finden sich Informationen über die Entwicklung der Neuapostolischen Kirche sowie ein Veranstaltungskalender über die weltweit geplanten Aktionen. Im Laufe des Jahres werden zudem Berichte von den Jubiläums-Veranstaltungen veröffentlicht werden. (Bild u. Quelle: NAKI)



NAKtuell

Online-Umfrage zum Kirchentag 2014

Am Pfingstwochenende 2014 wird in München erstmals ein internationaler Kirchentag der Neuapostolischen Kirche stattfinden. Es wird ein Drei-Tages-Programm angeboten, von Freitag bis Sonntag, 6.-8. Juni 2014. Höhepunkt ist der Pfingstgottesdienst, der im Olympiastadion stattfinden wird.

Es soll ein Fest des Glaubens sein, sagt Bezirksapostel Michael Ehrich, der als Gastgeber der Gebietskirche Süddeutschland die Schirmherrschaft über den Kirchentag übernommen hat. Eingeladen sind Kirchenmitglieder und Gäste aller Altersgruppen. Im reichhaltigen Programm sollen der Glaube und die Aktivitäten der neuapostolischen Gebietskirchen, Apostelbereiche und Kirchenbezirke im Mittelpunkt stehen. „Miteinander wollen wir unsere Kirche erfahren als eine Gemeinschaft, in der die Nähe zu Christus erlebt wird,“ heißt es in einer Pressemitteilung.

Die für die Organisation zuständige Planungsgruppe hat eine Online-Befragung zum IKT 2014 gestartet. Sie richtet sich an alle Kirchenmitglieder und soll zeigen, welche Erwartungen mit dem Kirchentag verbunden werden und ist bis Ende Februar freigeschaltet.

Die Befragung wird ausschließlich online durchgeführt. Für Geschwister, die keinen Internetanschluss haben, können im Ämterzimmer ausgedruckte Fragebögen bekommen. Bitte gebt die ausgefüllten Fragebögen bei Diakon Solbrig ab, der diese anschließend online einpflegen wird.

(Quelle: VFB)



Fachtagung zum neuen Katechismus

An Ökumenebeauftragte der ACK-Mitgliedskirchen richtet sich eine dreitägige Fachtagung zum neuapostolischen Katechismus. Die Veranstaltung trägt den Titel: „Der neue Katechismus der Neuapostolischen Kirche (NAK) und die Ökumene“ und findet vom 20.-22. Februar in Fulda statt.

Als Referenten treten von Seiten der NAK Apostel Volker Kühnle und Priester Dr. Reinhard Kiefer auf. Sie treffen u.a. auf Professor Helmut Obst, Pfarrer Jörg Bickelhaupt (Zentrum Ökumene der EKH), Dr. Walter Fleischmann-Bisten, (Konfessionskundliches Institut, Bensheim), Dr. Kai Funkschmidt (EZW, Berlin), Pfarrerin Annette Kick (Beauftragte für Weltanschauungsfragen der Ev. Landeskirche in Württemberg) und Dr. Harald Lamprecht (Beauftragter für Weltanschauungs- und Sektenfragen der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens, Dresden)

(Quelle: glaubenskultur.de)

Kickoff und 1. Probenstag des Gospelprojekts

Liebe Sänger, Spieler und Interessierte, wir laden Euch alle ein, wieder neu in unserem Gospelprojekt mitzuwirken, es ist ein jeder ganz herzlich willkommen.

Hast du Lust mit am Internationalen Kirchentag der Neuapostolischen Kirche mitzumachen und dabei zu sein? Dann komm einfach zu unserer Kickoff-Veranstaltung und zu unseren Proben mit, wir freuen uns über alle, die sich mit uns zusammen dafür begeistern können und mitwirken wollen :)



Wann geht es los? Am 23. Februar, um 10 in der NAK Gera. Dort findet der erste Probenstag in diesem Jahr statt und dort gibt es auch die ersten ausführlichen Informationen zu den anderen Probenstagen und den Konzerten. Jeder, der mitmachen oder rein schnuppern will, ist herzlich willkommen! Ihr habt noch Fragen? Dann schaut unter www.gospelprojekt.eu oder schreibt einfach an info@gospelprojekt.eu.

(Foto und Quelle: Gospelprojekt)

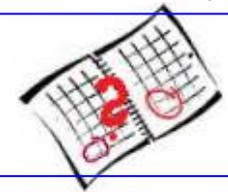
NAKtuell

Gottesdienste im Februar

Datum	Thema	Textwort
03. Februar	Gesegnetes Gebetsleben	Jk 5,16-18
06. Februar	Diener Gottes sein	Joh 12,26
10. Februar	Den Dank allem voranstellen	Ps 106,1.2
13. Februar	Fester Stand	2Thess 2,15
17. Februar	Ich glaube an Gott – danke ihm täglich	Ps 104,33.34
20. Februar	Nichts ist zu gering	Mt 25,37.40
24. Februar	Wer Christi Stimme hört, wird leben	Joh 5,25
27. Februar	Von Liebe geleitet sein	Joh 13,34
JGD	Du bist wichtig für die Gemeinde	1Kor 14,12
04. März	EGD: Geborgen im Jenseits	Jer 33,6
07. März	Dem Herrn nachfolgen	Lk 18,28-30

Kalender des Stammapostels im Februar

- 03.02.2013: Berlin, Germany
- 10.02.2013: Ennepe-Ruhr, Germany



Neue Chormappe in diesem Jahr

In diesem Jahr werden unsere Chöre ein neues Chorbuch erhalten. Nach einer langen und intensiven Zeit des Sichtens, Prüfens und der Erprobung erwarten wir die Herausgabe der neuen Liedsammlung in der Zeit zwischen Pfingsten und Himmelfahrt.

Die Projektgruppe Chorliteratur hat Hintergründe ihrer Arbeit vorgestellt und Einblick in die neue Liedsammlung für den Gottesdienst gewährt.

Der Chorgesang spielt in der Geschichte der Kirchen eine wesentliche Rolle. Er begleitet den Gottesdienst, ist Antwort und Impuls der Gemeinde im liturgischen Geschehen. Der Blick auf das geistliche Singen in den Kirchen offenbart die Verschiedenheit in der Liturgie. Diese hat seit jeher großen Einfluss auf die jeweilige Liedtradition, auf die Sprach- und Ausdrucksformen der Texte und die bevorzugten Stilmittel in der musikalischen Komposition. Neben dem Gemeindegesang ist das Chorlied im Gottesdienst immer auch Zeugnis und Ausdruck des jeweils gültigen Sprachverständnisses, der überlieferten Singkultur und der aktuellen Lebensverhältnisse des Christen. Es ist zudem Reflexion theologischer Entwicklungen, denn das Liedgut der Kirchenchöre und Gemeinden spiegelt auch die Wandelbarkeit unseres Gottesbildes und die Vielfalt an Glaubensausprägungen wider.

Bei der Zusammenstellung der etwa 450 Lieder waren die Gremien bestrebt, auf der einen Seite die Tradition des Singens zu wahren, auf der anderen Seite das Chorsingen durch neue Texte, Melodien und Tonsätze zu beleben und zu bereichern. Dies erklärt die Übernahme von über 200 Liedern aus der bisherigen Chormappe und das Angebot von rund 250 neuen Liedern.



Der Wunsch Martin Luthers, dass »Gottes Wort durch Gesang unter den Leuten verbleibe«, sei ein wesentliches Anliegen bei der Erstellung des neuen Chorbuchs gewesen, erklärt die PG Chorliteratur.

(Foto und Quelle: Vfb)

Orgelplan für Februar

	Januar			Februar								
	So	Mi	So	Mi	So	Mi	So	Mi	So	Mi	So	
	27	30	03	06	10	13	17	20	24	27	03	
Volker				x				x				
Andreas	x											
Helfried		x				x				x		
Torsten			x		C						C	
Detlev		C			x	C	x		x	C	x	
Maik	C		C				C		C			
Harald				C						C		

X – Orgel
 C – Chor
 gelb: Änderung gegenüber
 letzten Gemeindebrief.

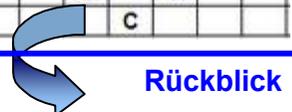
Erneuter Einbruchversuch

Wie erst Anfang Januar bekannt wurde, hat es noch im alten Jahr einen weiteren Einbruchversuch an unserer Kirche gegeben.

Dem sehr engagiertem Eingreifen einer zufällig vorbeifahrenden Schwester(!) ist es zu verdanken, dass es in diesem Fall bei einem Versuch geblieben ist. Dank ihrer Kampfsportenerfahrung war es für sie kein Problem, den Täter zu überwältigen. Leider musste sie sich aufgrund des fehlenden Handys damit begnügen, dem Täter beim Verlassen des Kirchgrundstückes "beihilflich" zu sein. Dieser flüchtete mit sichtbar angeschlagenem Handgelenk in Richtung Ezzo-Tankstelle.

Die Tatzeit war Donnerstag, 27.12.2012 gegen 19:30Uhr

Weitere Hinweise zum Tatgeschehen nimmt die Kripo Gotha unter Tel. (0 36 21) 78 14 24 entgegen.



Rückblick

Zuwachs im Chor

Eine Gothaerein ist wieder in ihre Heimatstadt zurückgekehrt:

In der heutigen ersten Chorprobe des neuen Jahres wurde Jacqueline Bázol als neues Chormitglied begrüßt.

(Foto: Th. Schneider)



Stand der Reparaturarbeiten

Auch wenn man von außen nicht viel sieht – in den Orgeln tut sich dennoch etwas. Momentan sind alle beschädigten Pfeifen ausgebaut und zur Reparatur bzw. Neuherstellung zu einem Pfeifenbauer gebracht worden. Gleichzeitig laufen die Arbeiten an den beschädigten Holzteilen, die teilweise in der Werkstatt des Orgelbauers bearbeitet werden müssen. Dies alles geschieht nach alter Handwerkskunst fast ausschließlich in Handarbeit und braucht seine Zeit.



Heilige Taufe

Am Sonntag, 13. Januar wurde der kleine Justus Schneider als erstes Baby im neuen Jahr getauft. Inzwischen schon eine Tradition – wurde die Handlung von unseren Kindern musikalisch umrahmt.

(Foto: H. Edelhäußer)



Termine

Wiederkehrende Termine: Gottesdienst: So. 9:30Uhr und Mi. 19:30Uhr
 Chorprobe: Mo. 19:30Uhr Jugendchor: Mo 18:30Uhr Konfirmanden: Mo: 18:45Uhr

Tag	Datum	Uhrzeit	Termin	Bemerkungen
Fr	01.02.	19:30	Probe Bezirkschor	parallel: Vorsteherversammlung
So	03.02.	09:30	GD mit Pr. Schulz	Vorsonntagsschule
Di	05.02.	15:00	Seniorentreffen	
		19:30	Ämterversammlung	
Mi	06.02.	19:30	GD mit Ev. Schwind	
Sa	09.02.	15:00	Probe Kinderchor	
So	10.02.	09:30	GD mit BÄ Voigt	
		14:30	Trauergesprächskreis	
Mo	11.02.	19:30	Gesprächsangebot mit Hi. Ludwig	parallel zur Chorprobe
Mi	13.02.	19:30	GD mit Pr. Lange	
So	17.02.	09:30	GD mit Pr. Hädrich	Vorsonntagsschule
Di	19.02.	19:30	2. Infoabend zur Trauerbegleitung Thema: "Umgang mit Trauernden"	
Mi	20.02.	19:30	GD mit Hi. Ludwig	
Sa	23.02.	09:30	1.Probentag Gospelprojekt	NAK Gera
So	24.02.	09:30	GD mit Pr. Preußel	Vorsonntagsschule
		10:00	Jugend-GD mit BÄ Schneider	NAK Meiningen
Mo	25.02.	19:30	Gesprächsangebot mit Hi. Ludwig	parallel zur Chorprobe
Di	26.02.	19:00	Probe Seniorenchor	NAK Ohrdruf
Mi	27.02.	19:30	GD mit Ev. Splissgart	
So	03.03.	09:30	GD mit Ev. Schwind	

Impressum

Herausgeber: Neuapostolische Kirche Mitteldeutschland - Gemeinde Gotha, Kesselmlühlenweg 2, 99867 Gotha
 Redaktion: Torsten Engelmoor
 Kontakt: gemeindebrief-gotha@gmx.net Internet: www.nak-gemeinde-gotha.de
 Auflage: 200 Stück, erscheint monatlich • Vervielfältigung – auch auszugsweise – bedarf der Genehmigung des Herausgebers
 ©2007 - 2013 NAK Gotha